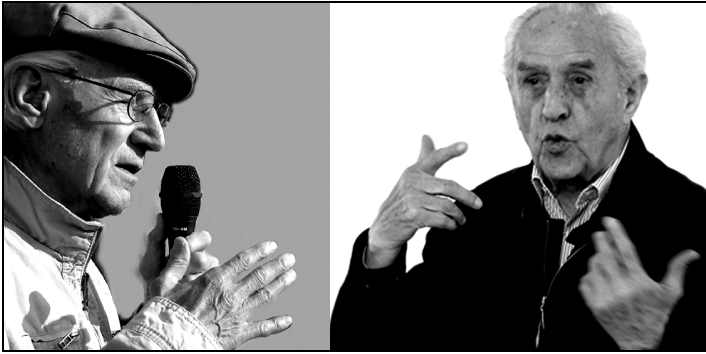




**Gymnasium
Osterbek**

Zeitzeugen im Gespräch



Do. 13.9., 18 Uhr ■ Die Wehrmachts-Deserteure Ludwig Baumann (*1921) und Peter Petersen (*1923) zu Gast bei Schülerinnen & Schülern. Ort: Gymnasium Osterbek in Bramfeld, Haus C (EG), Turnierstieg 24, 22179 Hamburg, Bus 118 Turnierstieg oder U1 Trabrennbahn. Teilnahme für alle.

www.Feindbeguenstigung.de



**Gymnasium
Osterbek**

Zeitzeugen im Gespräch



Do. 13.9., 18 Uhr ■ Die Wehrmachts-Deserteure Ludwig Baumann (*1921) und Peter Petersen (*1923) zu Gast bei Schülerinnen & Schülern. Ort: Gymnasium Osterbek in Bramfeld, Haus C (EG), Turnierstieg 24, 22179 Hamburg, Bus 118 Turnierstieg oder U1 Trabrennbahn. Teilnahme für alle.

www.Feindbeguenstigung.de



**Gymnasium
Osterbek**

Zeitzeugen im Gespräch



Do. 13.9., 18 Uhr ■ Die Wehrmachts-Deserteure Ludwig Baumann (*1921) und Peter Petersen (*1923) zu Gast bei Schülerinnen & Schülern. Ort: Gymnasium Osterbek in Bramfeld, Haus C (EG), Turnierstieg 24, 22179 Hamburg, Bus 118 Turnierstieg oder U1 Trabrennbahn. Teilnahme für alle.

www.Feindbeguenstigung.de



**Gymnasium
Osterbek**

Zeitzeugen im Gespräch



Do. 13.9., 18 Uhr ■ Die Wehrmachts-Deserteure Ludwig Baumann (*1921) und Peter Petersen (*1923) zu Gast bei Schülerinnen & Schülern. Ort: Gymnasium Osterbek in Bramfeld, Haus C (EG), Turnierstieg 24, 22179 Hamburg, Bus 118 Turnierstieg oder U1 Trabrennbahn. Teilnahme für alle.

www.Feindbeguenstigung.de

Ein Grab für Kurt Elvers!

Zweiter Weltkrieg, 1941, Ostfront.

Soldat Kurt Elvers wird am Oberarm verwundet. Während des Genesungsurlaubs beginnt er in Bremen ein Kunststudium, wird jedoch wegen seiner nazikritischen Meinung von Kommilitonen denunziert, vor ein Kriegsgericht gestellt, zum Tode verurteilt und einige Wochen vor Kriegsende in seiner Heimatstadt Hamburg am Schießstand Höltigbaum erschossen. Er ist 25 Jahre alt. Für den mutigen Studenten weihen wir auf dem «Ehrenfeld der Geschwister-Scholl-Stiftung» (Friedhof Ohlsdorf) am

So. 9. September 12:30

einen Grab- und Gedenkstein ein. Uwe Levien (72), Urgestein der Ostermarschbewegung, singt zur Gitarre. Treff: S-Bf. Ohlsdorf, Ausgang Friedhof. Veranstalter: Bündnis für ein Hamburger Deserteursdenkmal, Kontakt 0176-4882 4919. Hinweis: Die VVN-BdA lädt ab 11 Uhr zu einer Führung und Gedenkveranstaltung auf dem „Ehrenhain Hamburger Widerstandskämpfer“ ein.

www.Feindbeguenstigung.de

Ein Grab für Kurt Elvers!

Zweiter Weltkrieg, 1941, Ostfront.

Soldat Kurt Elvers wird am Oberarm verwundet. Während des Genesungsurlaubs beginnt er in Bremen ein Kunststudium, wird jedoch wegen seiner nazikritischen Meinung von Kommilitonen denunziert, vor ein Kriegsgericht gestellt, zum Tode verurteilt und einige Wochen vor Kriegsende in seiner Heimatstadt Hamburg am Schießstand Höltigbaum erschossen. Er ist 25 Jahre alt. Für den mutigen Studenten weihen wir auf dem «Ehrenfeld der Geschwister-Scholl-Stiftung» (Friedhof Ohlsdorf) am

So. 9. September 12:30

einen Grab- und Gedenkstein ein. Uwe Levien (72), Urgestein der Ostermarschbewegung, singt zur Gitarre. Treff: S-Bf. Ohlsdorf, Ausgang Friedhof. Veranstalter: Bündnis für ein Hamburger Deserteursdenkmal, Kontakt 0176-4882 4919. Hinweis: Die VVN-BdA lädt ab 11 Uhr zu einer Führung und Gedenkveranstaltung auf dem „Ehrenhain Hamburger Widerstandskämpfer“ ein.

www.Feindbeguenstigung.de

Ein Grab für Kurt Elvers!

Zweiter Weltkrieg, 1941, Ostfront.

Soldat Kurt Elvers wird am Oberarm verwundet. Während des Genesungsurlaubs beginnt er in Bremen ein Kunststudium, wird jedoch wegen seiner nazikritischen Meinung von Kommilitonen denunziert, vor ein Kriegsgericht gestellt, zum Tode verurteilt und einige Wochen vor Kriegsende in seiner Heimatstadt Hamburg am Schießstand Höltigbaum erschossen. Er ist 25 Jahre alt. Für den mutigen Studenten weihen wir auf dem «Ehrenfeld der Geschwister-Scholl-Stiftung» (Friedhof Ohlsdorf) am

So. 9. September 12:30

einen Grab- und Gedenkstein ein. Uwe Levien (72), Urgestein der Ostermarschbewegung, singt zur Gitarre. Treff: S-Bf. Ohlsdorf, Ausgang Friedhof. Veranstalter: Bündnis für ein Hamburger Deserteursdenkmal, Kontakt 0176-4882 4919. Hinweis: Die VVN-BdA lädt ab 11 Uhr zu einer Führung und Gedenkveranstaltung auf dem „Ehrenhain Hamburger Widerstandskämpfer“ ein.

www.Feindbeguenstigung.de

Ein Grab für Kurt Elvers!

Zweiter Weltkrieg, 1941, Ostfront.

Soldat Kurt Elvers wird am Oberarm verwundet. Während des Genesungsurlaubs beginnt er in Bremen ein Kunststudium, wird jedoch wegen seiner nazikritischen Meinung von Kommilitonen denunziert, vor ein Kriegsgericht gestellt, zum Tode verurteilt und einige Wochen vor Kriegsende in seiner Heimatstadt Hamburg am Schießstand Höltigbaum erschossen. Er ist 25 Jahre alt. Für den mutigen Studenten weihen wir auf dem «Ehrenfeld der Geschwister-Scholl-Stiftung» (Friedhof Ohlsdorf) am

So. 9. September 12:30

einen Grab- und Gedenkstein ein. Uwe Levien (72), Urgestein der Ostermarschbewegung, singt zur Gitarre. Treff: S-Bf. Ohlsdorf, Ausgang Friedhof. Veranstalter: Bündnis für ein Hamburger Deserteursdenkmal, Kontakt 0176-4882 4919. Hinweis: Die VVN-BdA lädt ab 11 Uhr zu einer Führung und Gedenkveranstaltung auf dem „Ehrenhain Hamburger Widerstandskämpfer“ ein.

www.Feindbeguenstigung.de